

Porsche Shooting Brake: gestern und heute

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

13/03/2017 Auf dem Genfer Auto-Salon hat Porsche den Panamera Sport Turismo vorgestellt. Mit dem Shooting Brake erweitert das Unternehmen seine Produktpalette – erste Prototypen solcher Art gab es in Zuffenhausen allerdings schon vor mehr als 30 Jahren.

Eine neue Karosserievariante für den Panamera – der Sport Turismo ist für Porsche ein Vorstoß in ein neues Segment. Den Shooting Brake kennzeichnet ab der B-Säule, also mit dem Beginn der Fondtüren, ein vollkommen eigenständiges Design. Vor allem die lange und erhöhte Dachkontur sowie eine vergrößerte Heckklappe sind charakteristisch. Die Karosseriegestaltung erleichtert das Ein- und Aussteigen auf der Rückbank und gewährt dort deutlich mehr Kopffreiheit. Gleichzeitig weisen die breiten Schultern sowie dynamischen Proportionen auf die unverwechselbare Porsche Design-DNA hin.

Ein Coupé mit Steilheck – für den Sportwagenhersteller aus Zuffenhausen also etwas komplett Neues?

Nicht ganz. Der Panamera Sport Turismo ist der erste Serien-Shooting-Brake von Porsche, ja. Erste Ideen und Prototypen gab es allerdings schon vor mehr als 30 Jahren. Neben einer verlängerten 911 S-Variante aus dem Jahr 1970 sind vor allem zwei 928-Modelle zu nennen. Neben der viertürigen Studie 928 H50 aus dem Jahr 1987 ist das der 928-4, ein Viersitzer-Prototyp mit Shooting Brake-Karosserie von 1984.

Ein Blick in das geheime Museumslager

Damals entstand im Porsche-Entwicklungszentrum Weissach eine um 25 Zentimeter verlängerte Version des 928 S. Der weitere Radstand sowie Veränderungen an der B-Säule und dem Türrahmen bedeuteten 20 Zentimeter mehr Beinfreiheit auf den hinteren Sitzen – Attribute, die auch beim neuen Panamera Sport Turismo so oder so ähnlich wiederzufinden sind. Weitere Besonderheiten des Einzelstücks sind Projektionsscheinwerfer, eine steile Heckklappe, Lederinterieur und grün getönte Scheiben.

Dieter Landenberger, Leiter des Historischen Archivs von Porsche, hat die Tore zum geheimen Museumslager geöffnet und stellt in diesem Video das Fahrzeug genauer vor:

Am 19. September 1984 wird der Wagen als Geburtstagsgeschenk an Ferry Porsche überreicht. Heute ist er im Besitz des Porsche Museums.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/historie/porsche-museum-928-shooting-brake-panamera-sport-turismo-landenberger-13477.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/bafaa680-61b7-4526-94f1-2a221e897dad.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/museum/de/

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart